

Rosenmontag im Tennisclub!

Der Tennisclub veranstaltet am Rosenmontag eine öffentliche Faschingsparty im Clubhaus, bei der nicht nur Mitglieder sondern auch Gäste aus nah und fern willkommen sind. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und auch die Stimmung soll bei guter Musik nicht zu kurz kommen.

Die Party beginnt um 19:11 Uhr, der Eintritt ist frei!

4. Winterboule im Tennisclub!

Auf den ersten Blick hat das diesjährige Winterboule seinen Namen fast nicht verdient, denn es war ein schöner sonniger Samstag mit Plusgraden. Allerdings war der Wind doch recht kühl, so dass die 2 Feuerstellen in den Spielpausen doch gerne zum Aufwärmen genutzt wurden.

11 hartgesottene Mannschaften haben sich eingefunden, um sich miteinander zu messen und den diesjährigen Sieger zu küren. Es wurde wieder auf 3 Feldern nach der Boule-Art „Lyonnaise“ gespielt, d.h. Felder mit unterschiedlichem Terrain. Ein Spiel dauerte jeweils 15 Minuten.

Zwischendurch konnte man sich immer wieder im Clubhaus bei Glühwein und Gulaschsuppe aufwärmen - oder sich bei einem Bier vom Fass erfrischen.

Nach den Vorrundenspielen standen sich 8 Mannschaften im Viertelfinale gegenüber, von denen die Mannschaften Tennisclub 1, Turnverein 2, Die Schwaben und Die Michels das Halbfinale erreichten. Der Turnverein 2 konnte sich mit 8 : 6 gegen den Tennisclub 1 durchsetzen und Die Schwaben konnten gegen Die Michels mit 7 : 4 gewinnen. Das Finale zwischen den Schwaben und dem Turnverein 2 wurde nicht mehr auf Zeit sondern bis 13 Punkte ausgespielt. Dabei konnte der Turnverein 2 als Turniersieger aus dem Endspiel mit 13 : 6 hervorgehen.

Die vorderen Platzierungen:



Platz 1: Turnverein 2



Platz 2: Die Schwaben



Platz 3: Tennisclub 1

Anschließend wurde vom Turnierleiter Peter Kudack die Siegerehrung vorgenommen. Die vorderen Plätze erhielten eine Flasche Sekt und Geldpreise.

Wir bedanken uns bei allen Mitspielern und Helfern für den gelungenen Tag, es war wie immer ein tolles Turnier. Besonderen Dank an die Küchenfee Hildegard Eisemann und an Peter Kudack für die hervorragende Turnierleitung.

Skatturnier beim TC Spechbach

Nach dem gelungenen Schlachtfest konnten wir am Abend trotz einiger Absagen noch 9 skatungrige Gäste und Mitglieder zu unserem Preisskat begrüßen. Gespielt wurde nach der deutschen Skatregel für Preisskat-Turniere in zwei Runden mit jeweils 36 Spielen.

Nach der ersten Runde konnte sich Hans Isafe mit 1520 Punkten an die Spitze setzen. Nach insgesamt ca. 4 Stunden Spielzeit und spannenden bis dramatischen Spielen wurde gegen Mitternacht auch die zweite Runde beendet.

Die Endplatzierung:

Platz 1: Roman Behnisch, 2661 Punkte

Platz 2: Hans Isafe, 2440 Punkte

Platz 3: Alfred Mannstein, 2354 Punkte

Den Siegern einen herzlichen Glückwunsch! Sie konnten durch Turnierleiter Peter Kudack ihre verdienten Preise entgegen nehmen. Vielen Dank an die Teilnehmer und die Turnierleitung.

Traditionelles Schlachtfest im Tennisclub

Am Samstag, den 08. Februar 2014, fand das traditionelle Schlachtfest im TC-Clubhaus statt. Am Tag zuvor hat sich das bewährte TC-Schlachtteam um Hildegard Eisenmann, Sigrun Kudack, Angela Schröder und Gunther Rumig bei unserem Metzger Ralf (Turt) Christ eingefunden, um die wohlgenährte (fette) Sau in Ihre Einzelteile zu zerlegen und in Fleisch und Wurst zu verwandeln. Unser Stammhelfer Horst Rehn konnte aus gesundheitlichen Gründen dieses Jahr nicht mithelfen. Wir wünschen ihm auf diesem Weg eine gute Besserung.

Das Küchenteam sowie die Bedienungen wurden zur Mittagszeit von dem großen Ansturm schwer auf die Probe gestellt. Auch die Hausmacher Dosen- und Frischwurst im Straßenverkauf hat zahlreiche Abnehmer gefunden. Neben Stammgästen aus dem Ort konnten wir auch wieder Freunde vom TC-Meckesheim bei uns begrüßen. Wir bedanken uns bei allen Gästen und Helfern für die Unterstützung des Vereins.

Der Erfolg unseres Schlachtfestes liegt nicht zuletzt an den qualitativ hochwertigen Produkten unseres Metzgers Ralf Christ. Um so bedauerlicher ist es, dass Ralf die Metzgerei aufgibt und es

somit unser letztes Schlachtfest war. Daher an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Ralf Christ für die vielen Schlachtfeste, die er uns als Metzger ermöglicht hat.